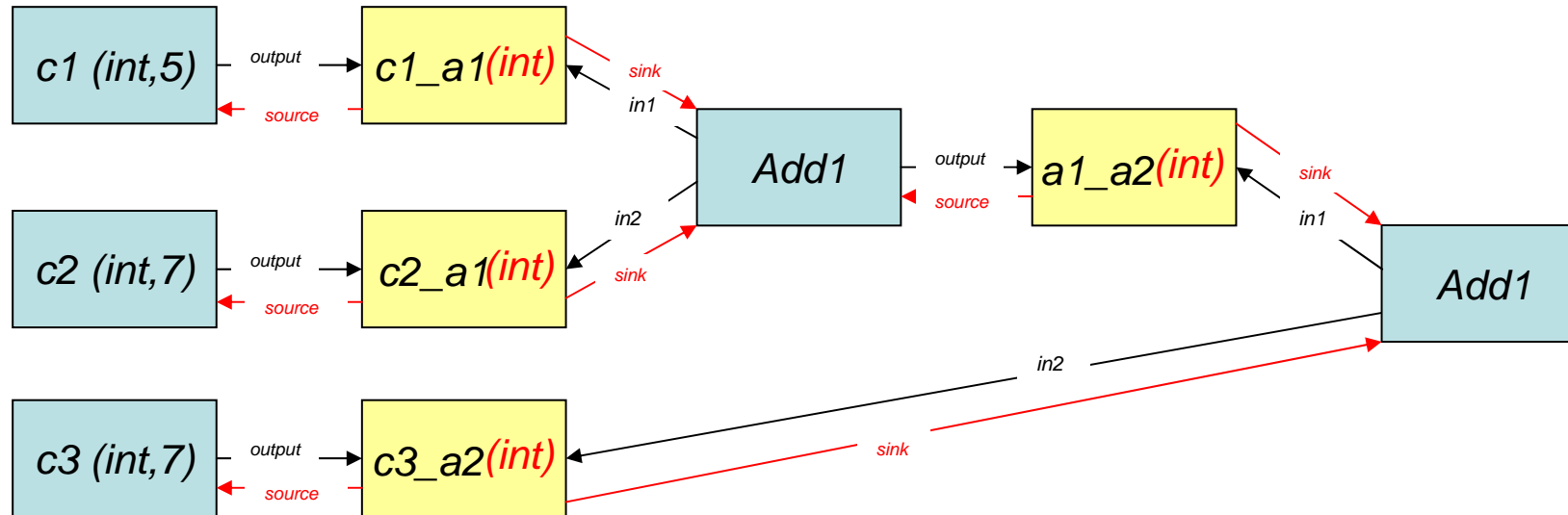


Aktueller Stand - Codegenerator



Durch Modell-zu-Modelltransformation hinzugefügte Information



M2M-Transformation

- Mittels Modell-zu-Modell-Transformationen können Modelle ineinander überführt werden.
- Ziel:
 - Explizites Aufführen von Informationen, die bereits implizit enthalten sind
 - Zusammenführen von verschiedenen Modellen
- M2M im Beispiel:
 - Berechnung der Datentypen für jeden Kanal
 - Zuweisung der Endpunkte jedes Kanals
- openArchitectureWare bietet die Sprache EXTEND zur Definition der M2M-Transformation
 - EXTEND unterstützt Polymorphismus und Aufrufe von Java-Funktionen
 - Auf Attribute und Referenzen mit Kardinalität 1 kann über entsprechende set- und get-Operationen zugegriffen werden
 - Attribute und Referenzen mit Kardinalität >1 werden als Listen behandelt, oAW sucht automatisch die entsprechende Funktion bei Listen als Parameter (entweder Aufruf der Funktion mit Liste als Parameter oder Aufruf für jedes einzelne Element der Liste)
 - Für eine einfache Behandlung der Liste stehen diverse Operationen zur Verfügung (select,typeSelect,remove...)

```
Void addActors2Channel(Addition a) :  
    a.output.setSource(a)->  
    a.in1.setSink(a)->  
    a.in2.setSink(a);
```

```
Void transformModel(Application app) :  
    app.actors.addActors2Channel()->  
    app.actors.typeSelect(Constant).propagateType();
```



Codegenerierung

- Die Codegenerierung erfolgt als Textersetzung ähnlich Makroprozessoranweisungen
- oAW bietet mit EXPAND eine entsprechende Makrosprache
 - EXTEND ist eine iterative Sprache mit wenigen und einfachen Konzepten (siehe nächste Folie)
 - Polymorphismus wird zur einfachen Codegenerierung unterstützt
 - Genereller Ablauf:
 - **Prinzip:** Alles zwischen den Escapezeichen wird interpretiert, der Rest kopiert
 - Tags werden durch die Escapezeichen « und » (Tastatur **Ctrl+<** und **Ctrl+>**) gekennzeichnet



EXPAND Sprachkonstrukte I:

- DEFINE: Definition einer Generierungsfunktion

```
«DEFINE generateGetFunction FOR Const-»  
...  
«ENDDFINE»
```

- EXPAND: Aufruf einer Generierungsfunktion

```
«EXPAND generateActorCode FOR a
```

- FILE: Erzeugung einer Datei

```
«FILE "actor_code.c"-»  
  
...  
«ENDFILE»
```

- FOREACH: Generierung von Code für jedes Objekt einer Liste

```
«FOREACH actors AS a»«EXPAND generateActorVariables FOR a-»«ENDFOREACH-»  
«FOREACH actors AS a»«EXPAND generateActorCode FOR a»
```

```
«FOREACH max.channellist AS ch ITERATOR c-»
```

EXPAND Sprachkonstrukte II

- IF / ELSE zur Verzweigung innerhalb der Codegenerierung:

```
«IF type==Type::INT»  
    ...  
«ELSE»  
    ...  
«ENDIF»
```

- Auf Attribute kann direkt über den Namen zugegriffen werden:

```
int channel_«source.name»_«sink.name»;
```

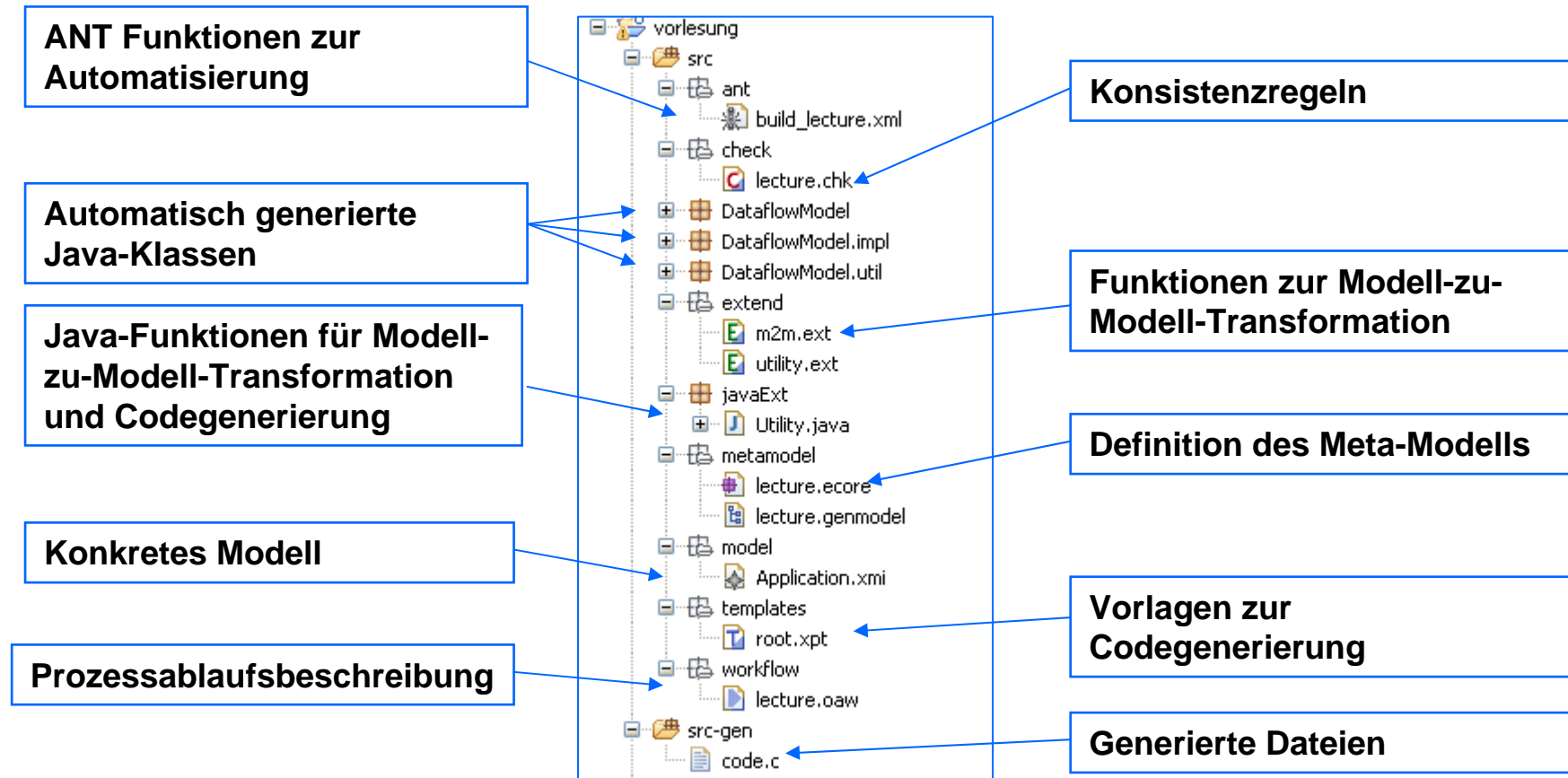
- REM: Kommentare

```
«REM»  
Abstract class MinMaxActor  
«ENDREM»
```

- ERROR: Abbruch der Codegenerierung mit Fehlermeldung:

```
«ERROR "Type of constant "+name+" currently not supported in code generation"»
```

Beschreibung des Arbeitsbereiches





Prozessablauf

